

# Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **65 (1974)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

### An unsere Mitglieder

Eine Handelsfirma der Elektronikbranche hat Ende Mai 1974 allen Mitgliedern des SEV ihre Nettopreis-Fibel 1974 zugestellt. Darin wird gegen den SEV, ganz besonders gegen dessen Prüf-anstalten, deren Angestellte und ihre Arbeit polemisiert.

Der Chef der betreffenden Firma, welcher wegen widerrechtlichem Inverkehrbringen von prüfpflichtigem, aber nicht geprüftem Material auf Antrag des Eidg. Starkstrominspektorates vom Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement (EVED) gebüsst werden musste, scheint keine Mühe und Kosten zu scheuen, den SEV in Verruf zu bringen.

Obwohl wir wissen, dass unsere Mitglieder und die weitere Öffentlichkeit die Aufgaben und Arbeiten des SEV und seiner Mitarbeiter kennen und sehr wohl zwischen Tatsachen und Polemik zu unterscheiden wissen, prüft die Geschäftsleitung die Frage, ob weitere Massnahmen zu ergreifen sind.

Wir werden Sie zur gegebenen Zeit darüber im Bulletin orientieren.  
*E. Dünner, Direktor des SEV*

### A nos membres

A fin mai 1974, un commerce de la branche de l'électronique a adressé à tous les membres de l'ASE son prix courant de 1974, dans lequel il critique l'ASE et, en particulier, ses Institutions de contrôle, ses employés et leur travail.

Le chef de ce commerce, qui avait dû être mis à l'amende, sur proposition de l'Inspection fédérale des installations à courant fort, du Département fédéral des transports et communications et de l'énergie, pour avoir mis sur le marché du matériel soumis à l'épreuve obligatoire, mais non essayé et approuvé, s'efforce à tout prix de discréditer l'ASE.

Bien que nous sachions que nos membres et le public en général connaissent les tâches et les travaux de l'ASE et de ses collaborateurs et savent très bien distinguer entre les faits et la polémique, la Direction de notre Association examine s'il y a lieu de prendre d'autres mesures.

Nous ne manquerons pas de vous en informer en temps utile.  
*E. Dünner, directeur de l'ASE*

### Sitzungen

#### Fachkollegium 33 des CES

##### Kondensatoren

Das FK 33 trat am 27. Februar 1974 in Bern unter dem Vorsitz seines Präsidenten, G. A. Gertsch, zur 61. Sitzung zusammen.

Vom 21. bis 23. Mai 1974 werden in Helsinki Sitzungen des CE 33 stattfinden. Das Dokument 33(Bureau Central)57, die Traktandenliste für die Tagung in Helsinki, konnte durchgesehen werden. Die Besprechung des Dokumentes 33(Secrétariat)58, Révision de la Publication 70 de la CEI: Condensateurs de puissance, beanspruchte viel Zeit. Die Sperrkreise für Oberwellen sind in diesem Dokument nicht enthalten. Auch wurde darauf hingewiesen, dass die dann aufgeführte Klemmenprüfung zum Teil überflüssig ist, da Klemmen diese Spannungen gut aushalten. Da die im Dokument 33(Secrétariat)56, Annexe B: Coupe-circuits externes pour condensateurs de puissance, beschriebene Sicherungsart für Kondensatorbatterien in der Schweiz kaum angewendet wird, ist das Dokument für uns bedeutungslos und wurde nur kurz erwähnt. Im Bericht der Arbeitsgruppe «Askarele – Umweltschutz» des FK 33 wurde die Diskussion über die Frage der Zulassung von askarelgefüllten Kondensatoren erwähnt. In der Diskussion über die Aufstellung von Vorschriften über Niederspannungs-Kopplungskondensatoren kam das FK 33 zur Ansicht, dass dies Aufgabe des FK 40, Kondensatoren und Widerstände für Elektronik und Nachrichtentechnik, ist. Bei der Prüfung der Frage, ob die Publikation 143 (1972) der CEI, Condensateurs – série destinés à être installés sur des réseaux, unverändert oder mit Zusatzbestimmungen als Regeln des SEV übernommen werden kann, wurde festgestellt, dass in der Schweiz heute keine Serie-kondensatoren im Betrieb sind. Somit wäre es wenig sinnvoll, diese CEI-Publikation in der Schweiz in Kraft zu setzen.

*H. H. Schrage*

#### Fachkollegium 40 des CES

##### Kondensatoren und Widerstände für Elektronik und Nachrichtentechnik

Das FK 40 trat am 25. April 1974 in Zürich unter dem Vorsitz von E. Ganz zu seiner 69. Sitzung zusammen, nachdem eine früher angesetzte Sitzung wegen Erkrankung des Vorsitzenden nicht durchgeführt werden konnte.

Das FK 40 nahm Kenntnis vom Abschluss der Arbeiten der UK-SK an den Sicherheitsvorschriften für Entstörkondensatoren, welche nun nach Übersetzung und Genehmigung durch die Referentin des CES den Mitgliedern des SEV durch Ausschreibung

### Séances

#### Comité Technique 33 du CES

##### Condensateurs

Le CT 33 a tenu sa 61<sup>e</sup> séance le 27 février 1974, à Berne, sous la présidence de M. G. A. Gertsch, son président.

Le Comité d'Etudes 33 de la CEI tiendra une réunion à Helsinki, du 21 au 23 mai 1974. Le document 33(Bureau Central)57, Ordre du jour de la réunion d'Helsinki, a été examiné. L'examen du document 33(Secrétariat)58, Révision de la Publication 70 de la CEI: Condensateurs de puissance, prit beaucoup de temps. Ce document n'indique pas les circuits-bouchons pour harmoniques. On constata en outre que l'essai des bornes décrit est en partie superflu, car les bornes supportent convenablement ces tensions. Le mode de protection de batteries de condensateurs, décrit dans le document 33(Secrétariat)56, Annexe B, Coupe-circuit externes pour condensateurs de puissance, n'étant guère employé en Suisse, ce document est sans importance pour nous et n'a été que brièvement mentionné. Dans le rapport du Groupe de Travail «Askarels – Protection de l'environnement» du CT 33, il est fait mention de la discussion relative à l'admission de condensateurs à remplissage d'askarels. En ce qui concerne l'élaboration de Prescriptions pour condensateurs de couplage à basse tension, le CT 33 estime que cela est du ressort du CT 40, Condensateurs et résistances pour équipements électroniques et de télécommunication. En examinant la question de savoir si la Publication 143 (1973) de la CEI, Condensateurs-série destinés à être installés sur des réseaux, peut être adoptée sans modifications ou avec des Dispositions complémentaires comme Règles de l'ASE, on constata qu'il n'y a actuellement pas de condensateurs-série en service en Suisse, de sorte qu'il ne vaut pas la peine de mettre en vigueur en Suisse cette Publication de la CEI.

*H. H. Schrage*

#### Comité Technique 40 du CES

##### Condensateurs et résistances pour équipements électroniques et de télécommunication

Le CT 40 a tenu sa 69<sup>e</sup> séance le 25 avril 1974, à Zurich, sous la présidence de M. E. Ganz, séance qui avait été prévue pour une date antérieure, mais n'avait pu avoir lieu à cause de maladie du président.

Le CT 40 prit note de l'achèvement des travaux de la Sous-Commission s'occupant des Prescriptions de sécurité pour les condensateurs d'antiparasitage, dont le projet, après traduction en langue française et approbation par le CES, pourra paraître

im Bulletin zur Vernehmlassung unterbreitet werden. Als weitere Aufgabe wird die UK-SK nun Sicherheitsvorschriften für Kopplungskondensatoren ausarbeiten.

Bei der Diskussion des Beitritts und der Mitarbeit im CECC-Schweiz zeigte es sich, dass noch manches sehr unklar ist und viele Fragen noch zu klären sind.

Zu den zur Stellungnahme vorliegenden Dokumenten waren zum Teil persönliche Bemerkungen verschiedener Mitglieder des FK 40 verteilt worden, auf Grund welcher Eingaben beschlossen wurden. Das Dokument 40(Denmark)122, das sich mit einer Revision der Publikation 161 der CEI befasst, wurde zur Bearbeitung an die UK-SK überwiesen. *D. Kretz*

#### **Fachkollegium 40 des CES**

##### **Kondensatoren und Widerstände für Elektronik und Nachrichtentechnik**

*UK-SK, Unterkommission für Störschutz-Kondensatoren*

Die UK-SK trat am 30. April 1974 unter dem Vorsitz von G. Naef in Bern zu ihrer 9. Sitzung zusammen.

In Abänderung der Traktandenliste diskutierte die Unterkommission zuerst das ihr vom FK 40 zur Bearbeitung überwiesene Dokument 40(Denmark)122, in dem eine Revision der Publikation 161 der CEI, Condensateurs d'antiparasitage, vorgeschlagen wird. Die UK-SK beschloss, dem FK 40 eine ausführliche Stellungnahme zur internationalen Verteilung zukommen zu lassen. Das Dokument 34C(Central Office)59, Recommendations for capacitors for use in tubular fluorescent high pressure mercury and low pressure sodium vapour discharge lamp circuits, sollte vom FK 34C abgelehnt werden, da diese Kondensatoren in das Arbeitsgebiet des CE 33 gehören. Es fehlt aber eine Begründung.

Zur Frage des Verbotes der Verwendung von chlorierten Diphenylen auf Grund des eidgenössischen Giftgesetzes referierte P. Boyer. Nach der neuesten Fassung des Art. 9 dieses Gesetzes sollen mit Askarel gefüllte kleine Kondensatoren ohne Übergangsfrist verboten werden. Nach der früheren Fassung wäre eine Übergangsfrist bis Ende 1976 vorgesehen gewesen. Boyer und Louys sind der Meinung, dass an einer Übergangsfrist festgehalten werden müsse, da andernfalls eine ganze Anzahl Kondensatortypen aus dem Verkauf gezogen werden müssten, bevor Ersatz dafür greifbar ist.

Die UK-SK nahm Kenntnis vom Terminplan für die Herausgabe der SEV-Publ. 1030, Sicherheitsvorschriften für Entstörkondensatoren. Nachdem weder vom FK 40 noch von den Mitgliedern der UK-SK Einwände eingereicht wurden, kann der Entwurf übersetzt und in Satz gegeben werden.

Als nächste Aufgabe bearbeitet die UK-SK Sicherheitsvorschriften für Kopplungskondensatoren. Als Grundlagen dafür dienen die Publikation 65 der CEI, VDE 0560, Teil 2, und der Entwurf der Sicherheitsvorschriften für Entstörkondensatoren. Bis zur nächsten Sitzung der UK-SK, Ende Juni, wird ein auf Grund der Diskussion erstellter Entwurf vorliegen. *D. Kretz*

#### **Fachkollegium 47 des CES**

##### **Halbleiterbauelemente**

Das FK 47 trat am 26. April 1974 unter dem Vorsitz von Prof. Dr. W. Druey in Luzern zu seiner 59. Sitzung zusammen.

Zur Diskussion standen gemäss Traktandenliste hauptsächlich die an der vorangegangenen Sitzung zurückgestellten Dokumente sowie weitere in der Zwischenzeit eingetroffene. Sehr ausführlich wurde das Dokument 47(Secretariat)550, Questionnaire concerning quality assessment procedures, besprochen. Dabei zeigte es sich, dass dieser Fragebogen zu wenig exakt formuliert ist, um abschätzen zu können, welche Konsequenzen die Antworten nach sich ziehen. Er sollte daher an einer internationalen Sitzung neu abgefasst werden, wobei seine Auswirkungen besser zur Darstellung kommen sollten. Im Dokument 47(Secretariat)519, Letter symbols for rectifier diodes and thyristors, werden verschiedene neue Buchstabensymbole vorgeschlagen für die Begriffe «turn-on dissipation» und «turn-off dissipation», mit der Frage, welche von den Nationalkomitees vorgezogen würden. Dokument 47(Secretariat)520 behandelt Ergänzungen zur Publikation 147-OA durch Einführung weiterer Definitionen. Zu beiden Dokumenten wurden Eingaben beschlossen. Auch zu Dokument

dans le Bulletin, afin que les membres de l'ASE puissent exprimer leur avis à son sujet. La Sous-Commission en question élaborera maintenant des Prescriptions de sécurité pour les condensateurs de couplage.

Lors de la discussion au sujet de devenir membre du CECC-Suisse et de participer à ses travaux, on constata que maints points sont peu clairs et que de nombreuses questions doivent encore être élucidées.

En ce qui concerne les documents reçus pour examen, des observations formulées par des membres du CT 40 avaient été distribuées, ce qui permit de décider des commentaires. Le document 40(Danemark)122, qui traite d'une revision de la Publication 161 de la CEI, a été transmis à la Sous-Commission pour examen. *D. Kretz*

#### **Comité Technique 40 du CES**

##### **Condensateurs et résistances pour équipements électroniques et de télécommunication**

*Sous-Commission des condensateurs d'antiparasitage*

Cette Sous-Commission du CT 40 a tenu sa 9<sup>e</sup> séance le 30 avril 1974, à Berne, sous la présidence de M. G. Naef, son président.

Dérogeant à l'ordre du jour, la Sous-Commission examina tout d'abord le document 40(Danemark)122, que le CT 40 lui avait remis, car il s'agit d'une revision de la Publication 161 de la CEI, Condensateurs d'antiparasitage. La Sous-Commission décida de transmettre au CT 40 un commentaire détaillé pour diffusion internationale. Le document 34C(Central Office)59, Recommendations for capacitors for use in tubular fluorescent high pressure mercury and low pressure sodium vapour discharge lamp circuits, devrait être repoussé par le CT 34C, car ces condensateurs font partie du domaine d'activité du Comité d'Etudes 33. Une motivation fait toutefois défaut.

M. P. Boyer parla de l'interdiction de l'emploi de diphenyles chlorés, selon la loi fédérale sur les produits toxiques. D'après la teneur la plus récente de l'article 9 de cette loi, les petits condensateurs remplis d'askarels doivent être interdits sans délai de transition. Suivant l'ancienne teneur, un délai jusqu'à fin 1976 aurait été prévu. MM. P. Boyer et R. Louys estiment que l'on devrait s'en tenir à un délai de transition, sans quoi un grand nombre de types de condensateurs devraient être alors retirés de la vente, avant qu'un remplacement soit possible.

La Sous-Commission prit note du plan des délais pour la parution de la Publication 1030 de l'ASE, Prescriptions de sécurité pour les condensateurs d'antiparasitage. Aucune objection n'ayant été formulée par le CT 40, ni par des membres de la Sous-Commission, le projet pourra être traduit, puis remis à l'imprimeur.

La prochaine tâche de la Sous-Commission sera d'élaborer des Prescriptions de sécurité pour les condensateurs de couplage, en se basant sur la Publication 65 de la CEI, sur les Normes VDE 0560, Partie 2, ainsi que sur le projet des Prescriptions de sécurité pour les condensateurs d'antiparasitage. D'ici à la prochaine séance, fin juin, un projet devra être établi sur la base de la discussion. *D. Kretz*

#### **Comité Technique 47 du CES**

##### **Dispositifs à semi-conducteurs**

Le CT 47 a tenu sa 59<sup>e</sup> séance le 26 avril 1974, à Lucerne, sous la présidence de M. W. Druey, son président.

Il s'agissait surtout d'examiner les documents qui n'avaient pas pu l'être à la séance précédente, ainsi que d'autres reçus entre-temps. Le document 47(Secretariat)550, Questionnaire concerning quality assessment procedures, fut examiné très en détail. On constata que ce questionnaire est formulé d'une façon trop peu exacte pour que l'on puisse estimer les conséquences des réponses. Il devrait donc être rédigé à nouveau lors d'une réunion internationale, afin que ses répercussions soient mieux mises en évidence. Dans le document 47(Secretariat)519, Letter symbols for rectifier diodes and thyristors, divers nouveaux symboles littéraux sont proposés pour les notions de «turn-on dissipation» et «turn-off dissipation», les Comités Nationaux devant indiquer ceux qu'ils préfèrent. Le document 47(Secretariat)520 concerne

47(*Secretariat*)527, Terms and letter symbols for matched pair bipolar and fieleffect transistors, wurden Bemerkungen eingebracht, wobei auf eine frühere Eingabe, Dokument 47(*Switzerland*)169, verwiesen wird. Einer grösseren Anzahl weiterer zur Stellungnahme vorliegender Dokumente konnte das FK 47 zustimmen.

D. Kretz

#### Fachkollegium 55 des CES

##### Wickeldrähte

Das FK 55 trat am 25. Februar 1974 in Zürich unter dem Vorsitz seines Präsidenten, W. Marti, zur 24. Sitzung zusammen. Zum Dokument 55(*Secretariat*)115, Specification for particular types of winding wires. Part...: Tape lapped round copper wires with a temperature index of 220, war eine Stellungnahme auszuarbeiten. Bei diesem Dokument handelt es sich um einen Entwurf einer Materialvorschrift für mit Polyamidband isolierte Runddrähte. Analog den lackisolierten Drähten sollten auch hier nur Durchmesser bis 5 mm aufgeführt werden. Welche Prüfmethoden zur Anwendung gelangen, geht aus dem Dokument nicht hervor. Es werden die verschiedenen Bänder beschrieben. Das Fachkollegium würde es vorziehen, wenn nur Isolationsstärken, jedoch nicht Bandqualitäten beschrieben würden. Auch wird mit der Wahl des Temperaturindex von 220, die Auswahl der verwendbaren Folien auf einen Kunststoff (Polyamid) beschränkt. Würde man den Temperaturindex auf 200 reduzieren, könnten verschiedene Folien anderer Art verwendet werden. Beim Dokument 55(*Secretariat*)116, Specification for particular types of winding wires. Part...: Tape lapped rectangular copper wires with a temperature index of 220, ist der Bereich den lackisolierten Flachdrähten anzupassen und sollte die Beschränkung auf zwei Lagen aufgehoben werden. Mit dem Dokument 55(*Secretariat*)117, Addendum to IEC Publications 317-8, 317-9 and 317-10, Unidirectional scrape resistance test, konnte sich das Fachkollegium einverstanden erklären. Zum Dokument 55(*Secretariat*)118, Enamelled round copper wires with a temperature index of 200, wurde festgestellt, dass die bereits vorhandenen Publikationen die verschiedenen Drahtqualitäten genügend genau spezifizieren. Im Dokument 55(*Secretariat*)119, Breakdown voltage test for enamelled round winding wires at elevated temperatures, darf der Ausdruck «rated temperature» nicht verwendet werden, weil er dem Sinn nach als Betriebstemperatur ausgelegt werden könnte. Im Dokument sollte eine Tabelle, welche die Prüftemperaturen bei den verschiedenen Temperaturindexen angibt, aufgenommen werden.

H. H. Schrage

#### Fachkollegium 200 des CES

##### Hausinstallation

Das FK 200 trat am 28. März 1974 in Zürich unter dem Vorsitz von W. Sauber zur 64. Sitzung zusammen.

Auf Grund der eingegangenen Einsprachen zu einem Zirkularschreiben betr. die Mitteilung für das Bulletin des SEV als Orientierung über die Einführung der runden internationalen Steckvorrichtungen für industrielle Zwecke in der Schweiz, wurde die bereits bestehende Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von R. Troxler beauftragt, diese zu prüfen und den bereinigten Text dem Fachkollegium nochmals vorzulegen. Im Zusammenhang mit dem Beschluss aus der letzten Sitzung, fest mit Steckdosen ohne Sperrkragen zusammengebaute FI-Schalter anstelle von Steckdosen mit Sperrkragen zu verwenden, soll abgeklärt werden, ob nicht generell der Verfahrensweg vom Beschluss bis zur Inkraftsetzung einer Vorschriftenänderung in bestimmten Fällen abgekürzt, d. h. in einem sog. 2-Stufenverfahren (materielle und redaktionelle Ausschreibung) durchgeführt werden könnte. Man möchte damit erreichen, dass wichtige Entscheide, die eine umfangreiche redaktionelle Arbeit verlangen, möglichst rasch veröffentlicht und in Kraft gesetzt werden können, was mit dem üblichen Verfahren oft nicht möglich ist. Das Fachkollegium nahm im weiteren Kenntnis über die Weiterbearbeitung der Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen und stimmte einem Antrag auf Erweiterung der mit dieser Aufgabe beauftragten Arbeitsgruppe zu. Es nahm ferner Kenntnis vom bereinigten Text einer Mitteilung des Eidg. Starkstrominspektorates (inzwischen erschienen im Bulletin des SEV 1974, Nr. 4, S. 299) über

des compléments à la Publication 147-OA par l'introduction de nouvelles définitions. Pour ces deux documents des commentaires furent décidés, de même qu'au sujet du document 47(*Secretariat*)527, Terms and Letter symbols for matched pair bipolar and field-effect transistor, en se référant à un ancien commentaire, document 47(*Switzerland*)169. En outre, le CT 47 put approuver un grand nombre d'autres documents reçus pour examen.

D. Kretz

#### Comité Technique 55 du CES

##### Fils de bobinage

Le CT 55 a tenu sa 24<sup>e</sup> séance le 25 février 1974, à Zurich, sous la présidence de M. W. Marti, son président.

Le document 55(*Secretariat*)115, Specification for particular types of winding wires. Part...: Tape lapped round copper wires with a temperature index of 220, nécessita l'élaboration d'un commentaire. Il s'agit d'un projet de Spécifications pour fils de section circulaire, isolés avec du ruban en polyamide. Comme pour les fils émaillés, on ne devrait indiquer que des diamètres jusqu'à 5 mm. Le document n'indique pas quelles sont les méthodes d'essais à appliquer. Les différents rubans sont décrits, mais le CT 55 préférerait que l'on ne décrive que les épaisseurs d'isolation et non les qualités des rubans. En outre, en adoptant l'indice de température de 220, le choix des feuilles est limité à une seule matière (polyamide). En ramenant cet indice à 200, cela permettrait également l'emploi de feuilles d'autres matières. Dans le document 55(*Secretariat*)116, Specification for particular types of winding wires. Part...: Tape lapped rectangular copper wires with a temperature index of 220, le domaine d'application devrait être adapté aux fils méplats émaillés et la limitation à deux couches devrait être supprimée. Le CT 55 a pu approuver le document 55(*Secretariat*)117, Addendum to IEC Publications 317-8, 317-9 and 317-10, Unidirectional scrape resistance test. Quant au document 55(*Secretariat*)118, Enamelled round copper wires with a temperature index of 200, on constata que les Publications déjà existantes spécifient avec une précision suffisante les différentes qualités de fils. Dans le document 55(*Secretariat*)119, Breakdown voltage test for enamelled round winding wires at elevated temperatures, il ne convient pas d'employer l'expression «rated temperature», car cela pourrait être compris dans le sens de température de service. Dans ce document, il devrait y avoir un tableau indiquant les températures d'essais pour les différents indices de température.

H. H. Schrage

#### Comité Technique 200 du CES

##### Installation intérieure

Le CT 200 a tenu sa 64<sup>e</sup> séance le 28 mars 1974, à Zurich, sous la présidence de M. W. Sauber, son président.

Le Groupe de Travail présidé par M. R. Troxler a été chargé d'examiner les observations formulées à propos d'une circulaire concernant la Communication à publier dans le Bulletin de l'ASE au sujet de l'introduction en Suisse des prises de courant internationales de forme circulaire pour usages industriels, puis d'en soumettre au CT 200 le texte mis au net. A propos de la décision prise à la 63<sup>e</sup> séance d'employer des disjoncteurs FI solidaires de socles de prises de courant sans collerette de blocage, au lieu de prises avec collerette, il faudra examiner s'il ne conviendrait pas, d'une façon générale, d'abrégé, dans certains cas, la procédure entre la décision jusqu'à la mise en vigueur d'une modification de Prescriptions, c'est-à-dire de procéder en deux étapes (matérielle et rédactionnelle). Cela permettrait d'obtenir que des décisions importantes, exigeant un long travail de rédaction, puissent être publiées et mises en vigueur le plus rapidement possible, ce qui n'est souvent pas le cas avec la procédure habituelle.

Le CT 200 prit note de la poursuite de l'élaboration des Règles pour l'exécution des installations électriques intérieures et approuva une proposition de compléter le Groupe de Travail qui en est chargé. Il prit également connaissance du texte mis au net d'une Communication de l'Inspection fédérale des installations à courant fort (parue depuis lors dans le Bulletin de l'ASE de 1974, n° 4, page 299) sur les mesures de protections lors de travaux de nettoyage de citernes. La question de l'emploi généralisé du couplage FI comme mesure de protection dans des réceptifs étroits ne sera poursuivie que lorsque le CENELEC aura

Schutzmassnahmen bei Arbeiten des Tankreinigungsgewerbes. Die Frage der generellen Anwendung der FI-Schaltung als Schutzmassnahme in engen Behältern soll erst weiterbehandelt werden, wenn von seiten des CENELEC auf diesem Gebiet etwas vorliegt. Einer weiteren Mitteilung des Eidg. Starkstrominspektors betr. in Gebäudeteile integrierte Heizungsanlagen, aufgestellt von einer Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von F. Wyss, wurde ohne Einwände zugestimmt, so dass auch diese Mitteilung im Bulletin des SEV veröffentlicht werden kann.

Das Fachkollegium liess sich noch über den Stand des weltweiten Systems für Haushaltsteckvorrichtungen durch W. Huber und E. Richi orientieren, insbesondere über die Behandlung dieses Gegenstandes anlässlich der CEI-Tagung in Mailand. Es kam dabei zum Ausdruck, dass eine allfällige Einführung eines solchen Systems noch in weiter Ferne liegt.

Das Fachkollegium nahm ferner Stellung zu einem weiteren Antrag über eine Neuregelung bezüglich der Bezahlung von Reisespesen der Delegierten des FK 200 an ausländischen Sitzungen.

An dieser Sitzung konnten den Mitgliedern die ersten Exemplare der inzwischen in neuer Ausführung erschienenen 2. Auflage der Hausinstallationsvorschriften überreicht werden. Der Sachbearbeiter konnte nebst einem prächtigen Blumenstraus aus den Händen des Vorsitzenden einige anerkennende Worte für die grosse Kleinarbeit an diesem 3sprachigen Werk entgegennehmen.

*M. Schadegg*

## Weitere Vereinsnachrichten

### Inkraftsetzung der Publikation 1014.1973 des SEV, «Sicherheitsvorschriften für Vorschaltgeräte zu Fluoreszenzlampen»

Die vom FK 34C, Vorschaltgeräte für Fluoreszenzlampen ausgearbeiteten «Sicherheitsvorschriften für Vorschaltgeräte zu Fluoreszenzlampen» wurden den Mitgliedern des SEV im Bulletin Nr. 5 vom 3. März 1973 zur Stellungnahme unterbreitet. Innerhalb des angesetzten Termins erfolgten zwei Einsprachen, die jedoch nur kleine Abänderungen des Textes bedingten. Der Vorstand des SEV hat auf Grund der ihm von der 76. Generalversammlung 1960 erteilten Vollmacht den Entwurf als Publ. 1014.1973 des SEV auf den 1. November 1973 in Kraft gesetzt.

Die Publikation kann beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, (Postfach, 8034 Zürich) zum Preise von Fr. 41.50 (Fr. 29.– für Mitglieder) bezogen werden.

commencé à s'en occuper. Le CT 200 approuva sans objections une autre Communication de l'Inspection au sujet des installations de chauffage intégré dans des parties de bâtiments, par un Groupe de Travail dirigé par M. F. Wyss, de sorte qu'elle pourra paraître dans le Bulletin de l'ASE.

Le CT 200 se fit renseigner par MM. W. Huber et E. Richi sur l'état du système mondial de prises de courant pour usages domestiques et analogues, notamment sur son traitement à la réunion de la CEI à Milan. Une introduction éventuelle d'un tel système ne serait possible que dans un avenir lointain.

Le CT 200 prit position au sujet d'une proposition de nouveau règlement du paiement de frais de déplacement de ses délégués à des réunions à l'étranger.

A cette séance, les membres reçurent les premiers exemplaires de la 2<sup>e</sup> édition des PIE, d'une présentation nouvelle. Le rapporteur reçut non seulement un splendide bouquet des mains du président, mais aussi quelques paroles de reconnaissance pour le grand travail méticuleux qu'exigeait cette Publication en trois langues.

*M. Schadegg*

## Autres communications

### Mise en vigueur de la Publication 1014.1973 de l'ASE, «Prescriptions de sécurité pour les ballasts pour lampes à fluorescence»

Le projet des «Prescriptions de sécurité pour les ballasts pour lampes à fluorescence», élaboré par le Comité Technique 34C, Appareils auxiliaires pour l'éclairage fluorescent, avait été publié dans le Bulletin de l'ASE, n° 5, du 3 mars 1973, afin que les membres de l'ASE puissent l'examiner. Deux observations avaient été formulées dans le délai prescrit, mais seulement petits changements du texte étaient nécessaires. Le Comité de l'ASE a mis en vigueur le projet sous forme de la Publ. 1014.1973 de l'ASE, à partir du 1<sup>er</sup> novembre 1973, en vertu des pleins pouvoirs qui lui ont été octroyés à cet effet par la 76<sup>e</sup> Assemblée générale de 1960.

Cette Publication est en vente au Secrétariat Administratif de l'ASE, Administration des Imprimés (Case postale, 8034 Zurich), au prix de fr. 41.50 (fr. 29.– pour les membres).

### Herausgeber:

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich, Tel. 01 / 53 20 20.

**Redaktion:** SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, Tel. 01 / 53 20 20

### Redaktoren:

**A. Diacon** (Herausgabe und allgemeiner Teil)  
**E. Schiessl** (technischer Teil)

### Inseratenverwaltung:

Bulletin des SEV, Rüdigerstrasse 12, Postfach 229, 8021 Zürich, Tel. 01 / 25 03 15-18.

### Abonnementsverwaltung:

Bulletin des SEV, Rüdigerstrasse 1, Postfach 229, 8021 Zürich, Tel. 01 / 36 71 71.

### Erscheinungsweise:

14täglich. Am Anfang des Jahres wird ein Jahreshft herausgegeben.

### Bezugsbedingungen:

Für jedes Mitglied des SEV 1 Ex. gratis. Abonnemente im Inland: pro Jahr Fr. 92.–, im Ausland pro Jahr Fr. 110.–. Einzelnummern im Inland: Fr. 8.–, im Ausland: Fr. 10.–. (Sondernummern: Fr. 13.50.)

**Nachdruck:** Nur mit Zustimmung der Redaktion.

**Nicht verlangte Manuskripte werden nicht zurückgesandt.**

### Editeur:

Association Suisse des Electriciens, Seefeldstrasse 301, 8008 Zurich, tél. 01 / 53 20 20.

**Rédaction:** ASE, Seefeldstrasse 301, case postale, 8034 Zurich, tél. 01 / 53 20 20

### Rédacteurs:

**A. Diacon** (édition et partie générale)  
**E. Schiessl** (partie technique)

### Administration des annonces:

Bulletin ASE, Rüdigerstr. 12, Case postale 229, 8021 Zurich, tél. 01 / 25 03 15-18.

### Administration des abonnements:

Bulletin ASE, Rüdigerstr. 1, Case postale 229, 8021 Zurich, tél. 01 / 36 71 71.

### Parution:

Toutes les 2 semaines. Un «annuaire» paraît au début de chaque année.

### Abonnement:

Pour tous les membres de l'ASE 1 ex. gratuit. Abonnement en Suisse: par an fr. 92.–, à l'étranger: par an fr. 110.–. Prix des numéros isolés: en Suisse fr. 8.–, à l'étranger fr. 10.–. (Numéros spéciaux: fr. 13.50)

**Reproduction:** D'entente avec la Rédaction seulement.

**Les manuscrits non demandés ne seront pas renvoyés.**